

Schriftlicher Bericht

Bericht des Bundes zu „Förderprogramm für private Hochwasser- und Starkregeneigenvorsorge“

Berichterstatter: Bund

*Bericht des Bundesministeriums für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen
(BMWSB)*

Im Koalitionsvertrag (Seite 40/Zeilen 1267-1268) ist vorgesehen: „Wir unterstützen Privathaushalte mit einer KfW-Förderung bei der privaten Hochwasser- und Starkregenvorsorge.“. Damit soll Vorsorge an sich verschärfende Extremwettersituationen aufgrund der Klimaänderungen getroffen werden, um Menschenleben und erhebliche materielle Schäden zu verhindern sowie insb. Wohngebäude zu schützen.

Es wurde durch das BMWSB ein Fördergrundkonzept für ein Förderprogramm "Klimagerecht Umbauen – Hochwasser/Starkregen" entwickelt, das hier ansetzt. Weitere Abstimmungen laufen. Das BMWSB strebt eine integrierte Betrachtungsweise an, bei der die Erfordernisse der Vorsorge gegen Hochwasser- und Extremwetterereignisse im Zusammenhang mit anderen Maßnahmen am Gebäude gedacht werden. Bereits jetzt wird klimagerechtes Umbauen in den in Umsetzung befindlichen KfW-Neubauförderprogrammen des BMWSB „Klimafreundlicher Neubau“ (KFN) und „Wohneigentum für Familien“ (WEF) durch das BMWSB gefördert.

Die Hochwasserschutzfibel des BMWSB, die Planungsempfehlungen für klimaangepasstes Bauen und der Leitfaden Starkregen – Objektschutz und bauliche Vorsorge des BBSR flankieren die Abstimmungen zu Programmbedingungen.